

Pergit Schlämmputz (Rindenputz) 40

Mineralischer Werk trockenmörtel auf Kalk/Zement-Basis für mineralische Untergründe.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff

Deckputz auf Kalkzement- und Maschinenunterputzen für außen und innen. Bei Althausanierungen auf Capatect Sanierputz Rapid und Capatect Sanierputzsystem WTA.

Eigenschaften

- Sehr gute Verarbeitbarkeit
- Wasserdampfdurchlässig
- Spannungsarm
- Witterungsbeständig
- Wasserabweisend
- Mechanisch sehr hoch belastbar

Farbtöne

Weiß; werkseitige Einfärbung möglich.

Technische Daten

Festmörtelrohddichte ÖN EN 1015-10:	ca. 1,60 g/cm ³
Mörtelklasse ÖN EN 998-1	CS II
Haftzugfestigkeit ÖN EN 1015-12:	≥ 0,20 N/mm ² / Bruchbild B
Biegezugfestigkeit ÖN EN 1015-11:	ca. 0,70 N/mm ²
Druckfestigkeit ÖN EN 1015-11:	ca. 2,40 N/mm ²
Wasseraufnahme ÖN EN 998-1:	Klasse Wc 2
Wasserdampfdiffusionswiderstandzahl μ EN ISO 7783:	ca. 13
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ EN 1745:	0,64 W/(m.K) Tabellierter Mittelwert (P=50 %)
Brandverhalten ÖN EN 13501-1	Euroklasse A1

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, wie Zement.
12 Monate lagerfähig.

Verpackung / Gebindegrößen

25 kg Sack (42 Gebinde = 1.050 kg / Palette)



Verarbeitung

Auftragsverfahren	<p>Pergit Schlämmputz wird mit der Kelle unregelmäßig stark aufgetragen. Nach ausreichender Erhärtung (die Putzoberfläche darf nur mehr schwer mit dem Finger einzudrücken sein) wird der Putz mit einer Schlämme aus Pergit Schlämmputz je nach gewünschter Oberfläche kreisförmig oder waagrecht mit einer Malerbürste zugeschlämmt. Dabei muss die Schlämme öfters durchgerührt werden. Erfolgt das Schlämmen zu früh (Schlammputz noch zu weich), können nach dem Erhärten kleine oder größere Schwundrisse auftreten. Um diese Risse abzudecken, ist ein nochmaliges Auftragen der Schlämme erforderlich.</p> <p>Um Fleckenbildung zu vermeiden, empfehlen wir bei intensiven Farbtönen einen Egalisierungsanstrich. Zur Erzielung gleichmäßiger Oberflächen sollten zusammenhängende Flächen stets vom gleichen Handwerker ausgeführt werden, um Abweichungen durch die individuelle Handschrift zu vermeiden. Zur Vermeidung von Ansätzen ist eine genügende Anzahl von Mitarbeitern auf jeder Gerüstlage einzusetzen und nass-in-nass zügig durchzuarbeiten. Durch die Verwendung von natürlichen Zuschlagstoffen sind geringe Farbtönschwankungen möglich. Deshalb auf zusammenhängenden Flächen nur Material gleicher Produktion (Chargennummer) verarbeiten oder Material unterschiedlicher Chargennummern untereinander mischen.</p>
Mindestverarbeitungstemperatur	<p>Die Aufbringung bei Temperaturen unter + 5 °C (Bauwerks-, Material- und Lufttemperatur) sowie bei praller Sonne, Regen ohne Schutzmaßnahmen, Nebel bzw. Taupunktunterschreitung ist unzulässig. Diese Bedingungen müssen mindestens 2 Tage nach erfolgtem Auftrag eingehalten werden.</p>
Materialzubereitung	<p>5 bis 6 Liter Wasser in einem Eimer vorlegen und unter gründlichem Rühren mit einem geeigneten Rührwerk (max. 400 U/min.) den kompletten Gebindeinhalt nach und nach zugeben. Mischen bis eine klumpenfreie Masse entsteht, mindestens jedoch 3 Minuten. Kurz reifen lassen und nochmals kurz durchrühren. Es kann auch ein Zwangs- oder Freifallmischer verwendet werden. 8 bis 10 Säcke fertig gemischtes Material in eine Mörteltruhe geben und nochmals gut durchmischen. Für das Anmischen können auch geeignete Putzmaschinen verwendet werden.</p>
Verbrauch	<p>Pergit Schlämmputz (Rindenputz) 40: ca. 11 kg/m², je nach Struktur.</p> <p>Der Verbrauch ist von der Untergrundbeschaffenheit und der Verarbeitungsmethode abhängig. (Richtwerte ohne Gewähr, exakten Verbrauch durch Probefläche ermitteln.)</p>
Trocknung / Trockenzeit	<p>Bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit ist der Putz nach 24 Stunden oberflächentrocken. Durchgetrocknet und belastbar nach 2 bis 3 Tagen. Der Putz erhärtet durch Hydratation und durch Verdunstung des Anmachwassers. Besonders in der kühlen Jahreszeit und bei hoher Luftfeuchtigkeit ist deshalb eine verzögerte Trocknung gegeben.</p>
Werkzeugreinigung	<p>Sofort nach Gebrauch mit Wasser.</p>
Besondere Hinweise	<p>Es ist zu beachten, dass aufgrund des Saugverhaltens, Art und Struktur des Untergrundes sowie der einzelnen Beschichtungen, Umgebungseinflüsse und Lichtverhältnisse, sowie durch Rohstoffschwankungen geringfügig abweichende Farbwirkungen und feine Haarrisse möglich sind. Aus diesen Gründen empfehlen wir generell nach Durchtrocknung der durchgefärbten mineralischen Oberputzen einen Egalisierungsanstrich aufzubringen. sein. Ansprüche bzw. Reklamationen wegen Farbtonabweichungen, bedingt durch die genannten Ursachen, können nicht geltend gemacht werden. Zur Vermeidung von Regeneinwirkung während der Trocknungsphase gegebenenfalls mit Planen abhängen. Bei starkem Wind oder Sonneneinstrahlung empfehlen wir, die Fassade durch Verhängen zu schützen.</p>
Untergrundvorbereitung	<p>Der Untergrund muss eben, sauber, tragfähig, trocken, frei von Verunreinigungen und trennenden Substanzen sein. Neue Unterputze nur mit der Richtlatte abziehen, nesterfrei zustoßen und mind. 3 bis 4 Wochen durchhärten lassen. Vor dem Auftragen des Pergit Schlammputzes muss der erhärtete Unterputz ausreichend vorgehästet werden. Stark saugende Untergründe schon am Vortag mehrmals vornässen. Bei nicht saugende Unterputze muss eine Haftbrücke gestrichen werden.</p>
Geeignete Untergründe	<ul style="list-style-type: none"> ■ Alte, tragfähige und saugende Unterputze ■ KZM-Baustellenmörtel ■ Maschinenputze (MPA) ■ Leichtgrundputze ■ Wärmedämmputze (EPS- und Perliteputze) ■ Zementputze ■ Capatect Sanierputzsystem WTA ■ Capatect Sanierputzsystem Rapid

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

VOC-Gehalt nach RL 2004/42/EG 1 g/l.

Gefahrenhinweise/ Sicherheitshinweise	Verursacht Hautreizungen. - Verursacht schwere Augenschäden. - Kann die Atemwege reizen. - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. - Staub oder Nebel nicht einatmen. - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. - Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. - Unter Verschluss aufbewahren.
Enthält	Calciumdihydroxid, Zement, Portland-, Chemikalien. Wässrige Zementaufschlämmungen wirken alkalisch.
Entsorgung	Kann nach Verfestigung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.
Giscode	ZP1
Deklaration der Inhaltstoffe	Calciumhydroxid, Zement, Silikate, Calciumcarbonat, Additive.
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.capatect.at abgerufen werden.


Technische Information: Pergit Schlämmputz (Rindenputz) 40, Stand: 09 / 2022

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Capatect Baustoffindustrie GmbH, A-4320 Perg, Bahnhofstraße 32, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-2500, Internet: www.capatect.at, E-Mail: info@capatect.at

 **Niederlassungen und Verkaufsbüros:** 3 x Wien | Amstetten | Haid/Ansfelden | Salzburg-Wals | Kematen/lbk. | Rankweil | Gratkorn | Seiersberg | Klagenfurt